



In unserm Verlage beginnt in den nächsten Tagen zu erscheinen:

Die Hochschule

Blätter für akademisches Leben und studentische Arbeit

Ⓜ Herausgeber: Dr. Gerhard Niedermeyer
Schriftleitung: Dr. O. v. Alvensleben
Die Ausstattung besorgt Prof. F. H. Ehmcke

Monatlich ein Heft im Umfang von durchschnittlich 2 Bogen.
Halbjahrespreis 3 Mark, Preis des Einzelheftes 75 Pfennige.

Aus dem Inhalt des ersten Heftes:

1. Akademisches Leben: Zur Einführung von Dr. Gerhard Niedermeyer. — Kulturbesitz. Von Hermann Hesse. — An die Korpsstudenten im Felde. Von Univ.-Prof. Walter Hasenclever-Halle a. S. — Ein Wort an die Kommilitonen im Felde. Von Univ.-Prof. Walter Goeh-Leipzig. — / 2. Studentische Arbeit: Der Akademische Hilfsbund. Von Dr. Fr. A. Pinkerneil. — Die Tätigkeit der Königsberger Freien Studentenschaft während des Krieges. Von Erich Jentsch. — Die Feldpoststelle des deutschen Studentendienstes. Von Gerhard Jasper. — / 3. Chronik: Akademische Kriegschronik. Von Archivar Dr. Alfred Peter. — / 4. Schwarzes Brett: Mitteilungen von Hochschulen und Verbindungen. — / 5. Kleine Mitteilungen.

Die Zeitschrift, die nach längeren umfassenden Vorarbeiten hiermit ins Leben tritt, soll ihr Besonderes darin haben, daß sie sich befließigt, unter Absehen von Theorien die Leistungen des deutschen Studenten für das Vaterland in Arbeitsberichten niederzulegen. Im Einverständnis und in Fühlung mit dem Preuß. Kultusministerium, unter Mitarbeit der Universitätsbehörden und der akademischen Verbindungen und Organisationen wird hier das Material gesammelt und gesichtet, das sich auf die Arbeiten und Leistungen des Akademikers in dieser großen Zeit bezieht. Namhafte Hochschullehrer und führende Männer des akademischen Lebens und der studentischen Bewegung haben ihre Mitarbeit zugesagt. / Buchhandlungen in Universitätsstädten und Buchhandlungen mit akademischer Kundschaft bitten wir ihr Interesse der Lesergewinnung für die „Hochschule“ zu schenken. Wir liefern das erste Heft der „Hochschule“ in beschränkter Anzahl unberechnet. Zur Bestellung dieses Heftes bitten wir sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen. Wir würden uns freuen, wenn uns Firmen, die sich dem Vertrieb dieser neuen Monatschrift besonders stark widmen wollen, Vorschläge für den Vertrieb an ihrem Orte machen würden, die wir dann gern durch geeignete Maßnahmen von uns aus unterstützen würden.

≈ Furche-Verlag / Berlin NW. 7 ≈